Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 2 (1789)
Heft: 38

Rubrik: Gant

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rollenkappe der Thorheit, helft mir die Anzahl der Narren auf dieser Erde vermehren; denn leicht und angenehm sind ihre Pfade, und übergroß ist ihr Glück.

Nachrichten.

Jemand hat jüngst ein Messer mit rothem Heft gefunden.

Es wird zum Verkauf angetragen weißer Neuenburger Wein 79. 80. 81. schon verumgeldet, samt hundert Säum Lägerfaß.

Es befindt sich irgendwo ein grünes Spieltischlein, von dem man nicht weiß, wem es zugehöret; es würde bey den lezten Komedien fürs Theater entlehnt; der Eigenthümmer davon kann sich im Berichtshause melden, wo er nähere Anzeige erhalten soll.

Es werden zum Kauf angebothen 2 große Lägerfässer mit Eisen gebunden.

Es wird zum Kauf angetragen, ein langhäriger Wachtelhund von der besten Art, welcher in der Luft mit hoher Nase sucht, und wohl dreßirt ist.

Rudolf Friedrich Wyß, Tuchfabrikant im Commercienhaus in Bern, fabriciert und verkauft gute melierte Tuche von verschiedenen Qualitäten und Farben, alle von Naturfarber sogenannter flämischer Wolle; da diese Tuchwaaren im Kanton Bern, wegen ihrer vorzüglichen Güte und Dauerhaftigkeit, auch wegen ihren angenehmen und unzerstörlichen Farben ausserordentlich beliebt sind, so werden, nach gemachten Proben dieselben gewiß auch im Ausland, immermehr Abgang finden, und von selbst stark gesucht werden. Jedermann kann sich auf promte Bedienung und billiche Preise verlassen; Er recomandiert sich daher um geneigten Zuspruch. Auf Verlangen sendet er Muster, Briefe und Geld aber bittet er sich franco aus.

Aufgehebte Gant.

Jakob Treyer von Kleinlüzel Vogtey Thierstein.
Johan Meister auf dem Schlößli Vogtey Thierstein.
Johan Meyer von Stüßlingen Vogtey Gößgen.
Urs Walser von Wysen Vogtey Gößgen
Joseph Riß Wagner von Grenchen Vogtey Läberen.